

Zum
Allerhöchsten Krönungsfeste

Sr. Majestät
des
Kaisers und Herrn

N i k o l a u s I.

unterthänigst gewidmet

von

der hebräischen Gemeinde
zu R i g a.

R I G A,

gedruckt bei Wilhelm Ferdinand Häcker.

1826.

Der Herr ist groß, und seine Macht
Währt bis in Ewigkeit;
Des Schicksals grauenvolle Nacht
Durchstrahlt sein Sternenkleid.
Er kann, trotz einem Heer von Schrecken,
Der Tugend einen Hort erwecken.

Im Glauben ist die wahre Kraft,
Im gottergebenen Sinn,
Nicht in der wüsten Leidenschaft,
Der Weltzerstörerin.
Verrath und Uebermuth erliegen;
Gerechtigkeit und Demuth siegen.

Auch jetzt hat Großes Gott gethan,
Der Tugend Haupt gekrönt,
Hat *NIKOLAUS* Lebensbahn
Mit Rufslands Glück verschönt.
Das hat Gott Seinem großen Streben
Zum segensreichen Ziel gegeben.

Der Herr ist groß, und seine Macht
Währt bis in Ewigkeit;
Des Schicksals grauenvolle Nacht
Durchstrahlt sein Sternenkleid.
Er kann, trotz einem Heer von Schrecken,
Der Tugend einen Hort erwecken.

Im Glauben ist die wahre Kraft,
Im gottergebenen Sinn,
Nicht in der wüsten Leidenschaft,
Der Weltzerstörerin.
Verrath und Uebermuth erliegen;
Gerechtigkeit und Demuth siegen.

Auch jetzt hat Großes Gott gethan,
Der Tugend Haupt gekrönt,
Hat *NIKOLAUS* Lebensbahn
Mit Rußlands Glück verschönt.
Das hat Gott Seinem großen Streben
Zum segensreichen Ziel gegeben.

Das Wohl von Millionen ruht
In Seiner Vaterhand.
Von uns auch wird mit Hoffnungsmuth
Auf Ihn der Blick gewandt,
Und Frieden, wie aus Mamres Haine,
Umsäuselt Abrahams Gemeine.

Wir dürfen auch zum Tempel geh'n,
Für unsern Landesherrn,
Und für Sein Haus zum Himmel fleh'n;
Auch uns erhört Gott gern,
Wenn wir voll Liebe, Dank und Treue
Einstimmen in den Chor der Weihe.

Der Herr ist groß, und seine Macht
Währt bis in Ewigkeit.
Nun schau'n wir in der Zukunft Nacht
Voll Trost und Freudigkeit.
Geschützt von göttlichen Gewalten
Wird schützend *NIKOLAUS* walten.

Ist zu drucken erlaubt worden.

Riga, den 24. August 1826.

Oberlehrer Keufslor,
stellvertr. Rig. Gouv.-Schul-Director.